

**ALLGEMEINE
EINKAUFSBEDINGUNGEN**

der

DAMBACH Lagersysteme GmbH & Co. KG („DAMBACH“ oder „wir“)

1. Geltungsbereich

- (1) Für sämtliche Lieferungen und Leistungen des Lieferanten an DAMBACH (der Lieferant und DAMBACH gemeinsam die „Parteien“) gelten ausschließlich die folgenden Bedingungen. Entgegenstehende oder von diesen Bedingungen abweichende Bedingungen des Lieferanten werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, wir haben diesen im Einzelfall schriftlich zugestimmt. Unsere Bedingungen gelten auch dann ausschließlich, wenn wir in Kenntnis entgegenstehender oder von unseren Bedingungen abweichender Bedingungen die Lieferung oder Leistung des Lieferanten vorbehaltlos annehmen.
- (2) Bei laufenden Geschäftsbeziehungen gelten diese Bedingungen auch für alle künftigen Geschäfte mit dem Lieferanten. Maßgeblich ist die bei Abschluss des jeweiligen Geschäfts geltende Fassung.
- (3) Vertragliche Vereinbarungen zwischen den Parteien sind schriftlich festzuhalten.

2. Einhaltung von Rechtsvorschriften

- (1) Der Lieferant hat alle am Ort der Leistungserbringung einschlägigen Gesetze und Vorschriften einzuhalten, insbesondere des Umwelt-, Arbeits- (einschließlich Mindestlohnbestimmungen), Arbeitssicherheits-, Aufenthalts-, Einwanderungs-, Sozialversicherungs- und Steuerrechts. Dasselbe gilt für den Bestimmungsort der Lieferung oder Leistung, wenn dieser dem Lieferanten bekannt ist.
- (2) Der Lieferant hat alle von Rechts wegen erforderlichen Anzeigen abzugeben, alle Steuern, Zölle und Gebühren zu bezahlen und alle Genehmigungen, Lizenzen und Zulassungen einzuholen.
- (3) Bei Verdacht auf Verstöße kann DAMBACH vom Lieferanten Auskunft einschließlich Unterlagen und sonstigen Nachweisen verlangen.

3. Angebote, Zustandekommen des Vertrags, Vertragsgegenstand

- (1) Falls nicht anders vereinbart, sind Angebote an uns kostenlos und unverbindlich.
- (2) Unsere Bestellung ist ein für uns bindendes Angebot zum Vertragsabschluss. Der Vertrag kommt durch schriftliche Bestätigung des Auftrags einschließlich der Preise und Liefertermine seitens des Lieferanten zustande. Geht uns die Auftragsbestätigung nicht unverzüglich, spätestens innerhalb von drei Werktagen ab Absendung der Bestellung zu, können wir von der Bestellung zurücktreten. An abweichende Preise oder Termine, Fertigungsdaten oder sonstige Änderungen sind wir gebunden, wenn wir diese ausdrücklich bestätigen.
- (3) Wir sind berechtigt, jederzeit Änderungen des Liefergegenstandes in Konstruktion und Ausführung zu verlangen, es sei denn diese Änderungen sind für den Lieferanten unzumutbar. Der Lieferant hat solche Änderungen unverzüglich umzusetzen, wenn uns nicht innerhalb von drei Werktagen nach Zugang der Änderungsmitteilung ein schriftlicher und begründeter Widerspruch des Lieferanten zugeht. Führt die Änderung zu einer Veränderung der Herstellungskosten des Lieferanten, werden die Parteien insoweit die Vergütung einvernehmlich neu regeln.
- (4) Alle dem Lieferanten zugänglich gemachten Unterlagen, technischen Informationen, Dokumente, Software, Know-How und sonstigen Kenntnissen und Erfahrungen sowie etwaige übergebene Gegenstände (Muster, Modelle, Beistellmaterialien, Werkzeuge) unterliegen der Geheimhaltungspflicht nach Ziff. 12. Wir behalten uns daran sämtliche Rechte einschließlich des Eigentumsrechts, des Urheberrechts und des Rechts zur Anmeldung von Schutzrechten, wie Patenten, Gebrauchsmustern etc., vor.

**GENERAL TERMS AND CONDITIONS
OF PURCHASE**

of

DAMBACH Lagersysteme GmbH & Co. KG (“DAMBACH“ or “we”)

1. Scope of Application

- (1) The following terms and conditions shall apply exclusively for all deliveries and services of the Supplier to DAMBACH (the Supplier and DAMBACH jointly the “Parties”). Terms and conditions of the Supplier contrary to or deviating from these terms and conditions do not become part of the contract unless we have individually agreed upon them in writing. Our terms and conditions shall also apply exclusively if we have accepted the goods or services from the Supplier without reservation, knowing the terms and conditions contrary to or deviating from our terms and conditions.
- (2) In a current business relationship, these terms and conditions shall also apply to all future business transactions with the Supplier. The relevant version shall be the one in force at the time of conclusion of the respective business transaction.
- (3) Any contractual agreement between the Parties shall be recorded in writing.

2. Legal Compliance

- (1) The Supplier shall comply with all laws and regulations applicable at the place of performance, particularly concerning environmental, employment (including minimum wage regulations), work safety, residence, immigration, social insurance and tax law. The same shall apply for the place of destination of the goods or services if they are known to the Supplier.
- (2) The Contractor shall give all notices, pay all taxes, duties and fees, and obtain all permits, licences and approvals as legally required.
- (3) In the event of suspected infringements, DAMBACH may require the Supplier to provide information including documents and other evidence.

3. Offers, Agreement, Object of Agreement,

- (1) Unless agreed otherwise, offers to us shall be free of charge and non-binding.
- (2) Our order is a binding offer on our part to enter into a contract. The contract will be brought about if the Supplier confirms the order including prices and delivery terms in writing. We are entitled to withdraw from the order if we do not receive the order confirmation without undue delay, at the latest within three working days from sending the order. We shall be bound to deviating prices or deadlines, manufacturing data, or other changes if we explicitly confirm them.
- (3) We may require changes of the delivery item in construction and design at any time unless such changes cannot be reasonably expected from the Supplier. The Supplier shall implement such changes without undue delay unless we receive the Supplier's reasoned objections in writing within three working days from receipt of the change order. If the change causes a change in manufacturing costs of the Supplier, the Parties shall enter into a new agreement on remuneration.
- (4) Any papers, technical information, documents, software, know-how and other knowledge or experience made available to the Supplier as well as any items (samples, models, materials provided, tools) handed over to the Supplier are subject to the duty of confidentiality according to clause 12. We reserve all rights in them including property, copyright, and the right to register IP rights such as patents, utility models, etc.

4. Preise

- (1) Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, ist der in der Bestellung ausgewiesene Preis bindend. Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, schließt der in der Bestellung ausgewiesene Preis die Lieferung DDP (Incoterms 2010) mit Bestimmungsort Bischweier oder den in der Lieferadresse der Bestellung genannten anderen Bestimmungsort sowie die Kosten einer Transportversicherung mit ein.
- (2) Ist die gesetzliche Umsatzsteuer in der Bestellung nicht gesondert ausgewiesen, ist der angegebene Preis ein Brutto-Preis einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.

5. Zahlungsbedingungen, Rechnungsstellung

- (1) Soweit nicht ausdrücklich anders vereinbart, zahlen wir wahlweise
 - a) binnen 14 Tagen mit 3 % Skonto oder
 - b) binnen 30 Tagen rein nettojeweils nach Erhalt der Lieferung oder Leistung und Zugang einer prüffähigen Rechnung.
- (2) Auftragsbestätigungen, Lieferpapiere und Rechnungen des Lieferanten haben unsere Bestellnummer, Artikel-Nummer, Liefermenge und Lieferanschrift zu enthalten. Sollten diese Angaben fehlen und sich dadurch die Bearbeitung im Geschäftsgang durch uns verzögern, verlängern sich die in Ziff. 5(1) genannten Fristen entsprechend.
- (3) Bei Zahlungsverzug schulden wir Verzugszinsen i. H. v. 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz. Fälligkeitszinsen schulden wir nicht.
- (4) Das Recht des Lieferanten zur Aufrechnung mit Gegenansprüchen und zur Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts ist ausgeschlossen, es sei denn die Gegenansprüche sind von uns unbestritten, rechtskräftig festgestellt oder entscheidungsreif. Wir sind nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen zur Aufrechnung und Zurückbehaltung berechtigt.

6. Leistungszeit, Teilleistungen, Verzug des Lieferanten

- (1) Liefer- und Leistungszeiten sind verbindlich, sofern nicht im Einzelfall abweichend vereinbart. Der Lieferant hat uns unverzüglich schriftlich zu informieren, falls Umstände eintreten oder erkennbar werden, wegen derer er Liefer- oder Leistungszeiten nicht einhalten kann.
- (2) Der Lieferant ist zu Teillieferungen und Teilleistungen nur mit ausdrücklicher Zustimmung von DAMBACH berechtigt. Überlieferungen begründen keinen Zahlungsanspruch des Lieferanten. DAMBACH nimmt diese entweder kostenfrei an oder schickt auf Kosten des Lieferanten zurückgeschickt.
- (3) Leistet der Lieferant zu vereinbarten Liefer- oder Leistungszeiten nicht, kommt er ohne Mahnung in Verzug.
- (4) Kommt der Lieferant mit seiner Lieferung oder Leistung in Verzug, so kann DAMBACH eine Vertragsstrafe als Mindestbetrag des Schadenersatzes von 0,2 % des Preises der Lieferung oder Leistung je Kalendertag des Verzugs verlangen, höchstens jedoch insgesamt 5 % des Preises der Lieferung oder Leistung. Der Nachweis eines höheren Schadens bleibt vorbehalten. Wir behalten uns die Forderung der Vertragsstrafe in jedem Fall bis einschließlich zur Schlusszahlung vor.
- (5) Im Falle des Verzugs des Lieferanten stehen uns darüber hinaus sämtliche gesetzlichen Rechte zu.

7. Gefahrübergang, Transportversicherung

- (1) Soweit nicht im Einzelfall anders vereinbart, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs der Lieferung mit Ablieferung am Bestimmungsort Bischweier oder dem in der Bestellung genannten anderen Bestimmungsort über (DDP, Incoterms 2010).
- (2) Der Lieferant hat den Transport der Lieferung angemessen zu versichern.

4. Prices

- (1) Unless explicitly agreed otherwise, the price stated in the order shall be binding. Unless explicitly agreed otherwise, the price stated in the order includes delivery DDP (Incoterms 2010) place of destination Bischweier or any other place of destination stated in the delivery address of the order and the cost of transport insurance.
- (2) If applicable VAT is not stated separately in the order, the price stated shall be a gross amount including applicable VAT.

5. Payment Terms, Invoicing

- (1) Unless explicitly agreed otherwise, we pay at our choice either
 - (a) within 14 days at 3% discount or
 - (b) within 30 days neteach from receipt of the goods or services and receipt of a proper invoice.
- (2) Order confirmations, delivery document and invoices of the Supplier shall contain our order number, the article number, delivery amount and delivery address. If these details are not stated and if processing in the course of our business should be delayed thereby, the deadlines stated in clause 5(1) will extend accordingly.
- (3) If we are in default of payment, we are liable for default interest at five percentage points above base interest rate. We do not owe any interest on maturity.
- (4) The right of the Supplier to set-off with counterclaims and to invoke a right of retention shall be excluded unless the counterclaims are undisputed by us, have been finally and bindingly ruled upon, or are ready for decision. We are entitled to set-off and retention according to the statutory provisions

6. Time of Performance; Part Performance; Supplier's Default

- (1) Delivery times for goods and services shall be binding unless agreed otherwise individually. The Supplier shall inform us in writing and without undue delay if circumstances arise or transpire due to which he is unable to comply with delivery times.
- (2) The Supplier shall only be entitled to delivery of goods and services partially upon explicit consent of DAMBACH. Excess deliveries do not give rise to payment claims of the Supplier stop Dambach will either accept them free of charge or will return them at the Supplier's expense.
- (3) If the Supplier does not perform according to the delivery times for goods and services agreed, he shall be in default without warning.
- (4) If the Supplier is in default with delivering the goods or services, Dambach is entitled to liquidated damages at 0.2% of the price of the goods or services per calendar day of default, however not exceeding a total of 5% of the price of the goods or services. Evidence of greater loss or damage shall be admissible. We reserve liquidated damages claims until final payment in any event.
- (5) In the event of default of the Supplier, we shall also be entitled to all statutory rights.

7. Passing of Risk, Transport Insurance

- (1) Unless otherwise agreed individually, the risk of accidental loss of the delivery passes upon handover at the place of destination Bischweier or any other place of designation stated in the order (DDP, Incoterms 2010).
- (2) The Supplier shall reasonably insure the delivery.

8. Mängeluntersuchung, Mängelhaftung

- (1) Soweit nicht eine Abnahme des Leistungsgegenstands durch DAMBACH vorgesehen ist, prüft DAMBACH Lieferungen innerhalb angemessener Frist auf Mängel und Mengenabweichungen. Mängelrügen sind rechtzeitig, wenn sie dem Lieferanten binnen zwei Wochen zugehen, bei offensichtlichen Mängeln gerechnet ab Ablieferung, im Übrigen ab Entdeckung des Mangels.
- (2) Für die Mängelansprüche von DAMBACH gelten die gesetzlichen Bestimmungen mit der Maßgabe, dass DAMBACH vom Lieferanten in jedem Fall Mängelbeseitigung oder Neulieferung verlangen kann. Das Recht auf Schadensersatz, insbesondere auf Schadensersatz statt der Leistung bleibt vorbehalten und schließt in jedem Fall Mangelfolgeschäden ein.
- (3) Die Verjährungsfrist für unsere Mängelansprüche (einschließlich Rückgriffsansprüchen) beträgt drei Jahre. Dies gilt nicht bei Lieferung eines Bauwerks oder Sachen, die entsprechend ihrer üblichen Verwendungsweise für ein Bauwerk verwendet worden sind und dessen Mangelhaftigkeit verursacht haben, oder wenn die Leistung in einem Bauwerk oder einem Werk besteht, dessen Erfolg in der Erbringung von Planungs- oder Überwachungsleistungen für ein Bauwerk besteht; in diesem Fall beträgt die Verjährungsfrist für unsere Mängelansprüche sechs Jahre ab Ablieferung oder Abnahme, wenn eine solche vorgesehen ist.

9. Schutzrechte

- (1) Der Lieferant gewährleistet, dass im Zusammenhang mit seiner Lieferung oder Leistung keine Rechte Dritter innerhalb folgender Staaten verletzt werden: Mitgliedstaaten des europäischen Wirtschaftsraums, Vereinigtes Königreich, Schweiz, USA, Kanada, Mexiko, Brasilien, Australien, Russland, Volksrepublik China, Japan.
- (2) Wird DAMBACH von einem Dritten wegen eines Verstoßes gegen dessen Rechte im Zusammenhang mit der Lieferung oder Leistung des Lieferanten in Anspruch genommen, ist der Lieferant verpflichtet, DAMBACH auf erstes schriftliches Anfordern von diesen Ansprüchen freizustellen; DAMBACH ist nicht berechtigt, mit dem Dritten ohne Zustimmung des Lieferanten irgendwelche Vereinbarungen im Hinblick auf dessen Ansprüche zu treffen, insbesondere einen Vergleich zu schließen.
- (3) Die Freistellungspflicht des Lieferanten bezieht sich auf alle angemessenen Aufwendungen, die DAMBACH aus oder im Zusammenhang mit der berechtigten Inanspruchnahme durch einen Dritten erwachsen. Hierzu gehören besonders zweckentsprechende Kosten der Rechtsverfolgung oder -verteidigung; diese sind nicht auf die Kostenerstattung nach gesetzlichen Gebührenordnungen beschränkt.
- (4) Die Freistellungspflicht des Lieferanten besteht nicht, soweit er nachweist, dass er die Pflichtverletzung nicht zu vertreten hat.

10. Produkthaftung

- (1) Der Lieferant hat DAMBACH auf erstes Anfordern von sämtlichen Ansprüchen freizustellen, welche Dritte wegen Personen- oder Sachschäden geltend machen, die auf ein vom Lieferanten geliefertes fehlerhaftes Produkt zurückzuführen sind. Die Freistellungspflicht gilt nur, soweit der Lieferant im Außenverhältnis gegenüber dem Dritten selbst haftet.
- (2) Der Lieferant hat DAMBACH Kosten und Aufwendungen zu erstatten, die sich im Zusammenhang mit einer von DAMBACH durchgeführten Rückrufaktion ergeben. Über Inhalt und Umfang von Rückrufmaßnahmen wird DAMBACH den Lieferanten – soweit möglich und zumutbar – unterrichten und ihm Gelegenheit zur Stellungnahme geben. DAMBACH bestimmt in diesem Fall nach billigem Ermessen unter Berücksichtigung sämtlicher Umstände des Einzelfalls, welche Maßnahmen durchzuführen sind. Dabei ist neben dem Gesichtspunkt einer effizienten Gefahrenabwehr insbesondere auch der Ruf von DAMBACH als Qualitätshersteller zu berücksichtigen. Weitere gesetzliche Ansprüche bleiben unberührt.
- (3) Der Lieferant hat auf eigene Kosten eine Produkthaftpflicht-Versicherung mit angemessener Deckungssumme, mindestens jedoch EUR 10 Mio. zu unterhalten und dies DAMBACH auf Verlangen nachzuweisen.

8. Duty to Inspect and Notify; Warranty Claims

- (1) Unless there shall be a formal acceptance of the delivery item by DAMBACH, DAMBACH shall inspect deliveries within a reasonable period of time for defects and deviations in volume. Notification of defect shall be deemed as made in time, if they are received by the Supplier within two weeks from handover for apparent defects and otherwise from discovery of the defect.
- (2) DAMBACH's claims for defects are subject to the statutory provisions, provided that, in any event, DAMBACH may require the Supplier to remedy the defect or supply new goods. The right to damages, particularly to damages instead of performance, remains reserved and includes damages for loss consequential from defects in any event.
- (3) The limitation period for our claims for defects (including recourse claims) shall be three years. This shall not apply with respect to the delivery of a building or items that have been used for a building in accordance with their regular use and have caused the defectiveness of the building, or if performance consists in a building or works, the subject of which is performing planning or supervision services for a building; in this event, the limitation period for our claims for defects shall be six years from delivery or acceptance, if there shall be a formal acceptance.

9. Intellectual Property Rights

- (1) The Supplier warrants that in connection with the goods or services delivered there is no infringement of third party rights within the following countries: EEA member states, United Kingdom, Switzerland, USA, Canada, Mexico, Brazil, Australia, Russia, People's Republic of China, Japan.
- (2) If DAMBACH faces third party claims for an infringement of their rights in connection with the goods or services delivered by the Supplier, the Supplier shall indemnify and hold DAMBACH harmless upon first written demand; without the Supplier's consent, DAMBACH may not enter into any agreement, particularly no settlement, with the third party with respect to their claims.
- (3) The Supplier's obligation to indemnify includes any reasonable expenses accruing to DAMBACH out of or in connection with legitimate third party claims. This includes in particular appropriate costs of legal action or defence; these shall not be limited to reimbursement of costs pursuant to statutory fee schemes.
- (4) There shall be no obligation of the Supplier to indemnify to the extent that he proves that he has not been at fault regarding the relevant breach of duty.

10. Product Liability

- (1) The Supplier shall indemnify and hold DAMBACH harmless upon first demand from all claims raised by third parties due to personal injury or damage to property caused by a defective product supplied by the Supplier. The obligation to indemnify shall only exist to the extent that the Supplier is liable to the third party himself directly.
- (2) The Supplier shall reimburse to DAMBACH the costs and expenses accruing in connection with recall actions performed by DAMBACH. To the extent feasible and reasonable, DAMBACH shall inform the Supplier about the subject and extent of recall actions and grant the Supplier the opportunity to comment. In this event, DAMBACH shall determine by exercising reasonable discretion and considering the circumstances of the individual case which measures are to be taken. In doing so, DAMBACH's reputation as a quality manufacturer shall be taken into account in addition to efficient hazard prevention. Further statutory rights shall remain unaffected.
- (3) The Supplier shall take out at his own expense product liability insurance with adequate coverage, but at least EUR 10m, and evidence this to DAMBACH upon request.

11. Haftungsbeschränkung

- (1) DAMBACH haftet in Fällen:
 - a) vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen ihrer Organe, Mitarbeiter oder Erfüllungsgehilfen;
 - b) einer Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit oder
 - c) einer Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Im letztgenannten Fall ist die Haftung von DAMBACH jedoch auf typische und bei Vertragsschluss vorhersehbare Schäden begrenzt.
- (2) Im Übrigen ist die Haftung von DAMBACH für direkte oder indirekte Schäden (beispielsweise wegen Betriebsunterbrechung oder entgangenen Gewinns), gleich aus welchem Rechtsgrund, ausgeschlossen.
- (3) Auf gesetzlich zwingende Haftungsregelungen, wie beispielsweise solche des Produkthaftungsgesetzes, sind vorstehende Beschränkungen und Begrenzungen nicht anzuwenden.

12. Geheimhaltung

- (1) Die Parteien haben die durch die Zusammenarbeit erlangten Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse geheim zu halten, nicht ohne schriftliche Erlaubnis der anderen Partei an Dritte weiterzugeben und auch nicht unberechtigt für eigene geschäftliche Zwecke zu nutzen.
- (2) Diese Geheimhaltungsverpflichtung gilt nicht, soweit sie sich auf solche Informationen bezieht, die bereits allgemein zugänglich waren, als die Partei sie erhalten hat, oder die während der Geltung dieser Bedingungen allgemein zugänglich werden, ohne dass dies auf eine Vertragsverletzung der Partei zurück zu führen ist. Dasselbe gilt, soweit die Partei, welche die geheimhaltungsbedürftigen Informationen erhält, nachweist, dass diese Informationen ihr bereits vorab bekannt waren.
- (3) Die Geheimhaltungsverpflichtung gilt für die Dauer von drei Jahren über die Dauer der Geschäftsbeziehung zwischen den Parteien hinaus.

13. Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand, weitere Bestimmungen

- (1) Für die Rechtsbeziehungen der Parteien gilt ausschließlich deutsches materielles Recht unter Ausschluss der Bestimmungen des UN-Kaufrechts (CISG) und des internationalen Privatrechts.
- (2) Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung der Parteien, einschließlich Streitigkeiten über die Wirksamkeit von Verträgen, ist ausschließlich der Sitz von DAMBACH. Abweichend hiervon ist DAMBACH berechtigt, den Lieferanten auch an jedem anderen begründeten Gerichtsstand zu verklagen.
- (3) Sollten einzelne Bestimmungen der vertraglichen Vereinbarungen zwischen DAMBACH und dem Lieferanten einschließlich dieser Bedingungen unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, berührt dies die Wirksamkeit der Vereinbarungen im Übrigen nicht. Die Parteien werden in diesem Fall die unwirksame oder undurchführbare Bestimmung durch eine solche Bestimmung ersetzen, die der wirtschaftlichen Absicht der Parteien am nächsten kommt, wie sie in der ursprünglichen Regelung zum Ausdruck gekommen ist. Soweit eine Vereinbarung zwischen den Parteien eine unbewusste Regelungslücke enthält, ist diese durch eine solche Regelung auszufüllen, welche die Parteien getroffen hätten, hätten sie bei Abschluss der jeweiligen Vereinbarung die Regelungsbedürftigkeit des jeweiligen Punktes bedacht.
- (4) Im Falle von Unklarheiten oder Widersprüchen zwischen der deutschen und der englischen Fassungen dieser Bedingungen hat die deutsche Fassung Vorrang.

11. Limitation of Liability

- (1) DAMBACH shall be liable shall be liable in the event of:
 - (a) wilful or grossly negligent breaches of duty of its officers, employees or vicarious agents;
 - (b) injury to life, body or health;
 - (c) breach of essential contractual duties. In this event, liability shall be limited to damage or loss typical and foreseeable upon conclusion of the contract.
- (2) Apart from this, liability of DAMBACH for direct and indirect (e. g. due to interruption of production or loss of revenue) damage, on any legal grounds whatsoever, shall be excluded.
- (3) The aforementioned limitations are not applicable to compulsory statutory rules, as e. g. those of the Product Liability Act.

12. Confidentiality

- (1) The Parties shall keep trade and business secrets obtained in the course of their business relationship confidential, not disclose them to third parties without written consent of the other Party, nor make unauthorised use of such confidential information for their own business purposes.
- (2) This confidentiality obligation shall not apply to such information already commonly available at the time it is obtained by the respective Party, or becoming so during the term of these terms and conditions unless resulting from a breach of contract of the respective Party. The same shall apply if the Party obtaining confidential information provides evidence that the information was known to it earlier.
- (3) Such confidentiality obligation shall continue in effect for three years after termination of the business relationship.

13. Applicable Law, Jurisdiction, Miscellaneous

- (1) The legal relations between the Parties shall exclusively be subject to German substantive law to the exclusion of the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) and of conflict of laws rules.
- (2) The courts at the seat of DAMBACH shall have exclusive jurisdiction for all disputes arising out of or in connection with the business relationship between the Parties, including disputes concerning the validity of contracts. However, DAMBACH may file an action against the Supplier in any other competent court.
- (3) Should any provision of the agreement between DAMBACH and the Supplier, including these terms and conditions, be or become invalid or unenforceable, this shall not affect the validity of the remaining provisions. The Parties shall replace such invalid or unenforceable provision by such provision that comes closest to both Parties' economic intention as expressed in the original provision. Should the agreement between the Parties contain any unintended gap or omission, this gap or omission shall be filled by such provision that the Parties would have agreed upon had they considered the need to provide for the respective issue upon conclusion of the agreement.
- (4) In the event of ambiguities or contradictions between the German and the English version of these terms and conditions the German language version shall prevail.